LZ-Rheinland

Artikel vom 26.02.2026 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 17:56 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/wurzeln-schlagen-zukunft-tragen-countdown-fuer-den-berufswettbewerb-2027-beginnt

Wurzeln schlagen, Zukunft tragen: Countdown für den Berufswettbewerb 2027 beginnt



Foto: BDL / Gräschke

Ein Raum voll Spannung. Hände prüfen Werkzeuge. Augen erfassen Aufgaben. Herzklopfen. In einem Jahr ist es soweit. Anfang Februar 2027 fällt der Startschuss für den 38. Berufswettbewerb der deutschen Landjugend (BWB). Die Aufgaben für die Nachwuchskräfte aus Haus- und Tierwirtschaft, Weinbau, Forst- und Landwirtschaft werden in diesen Tagen entwickelt. Fachleute aus Theorie und Praxis, aus Verbänden und Berufsschulen arbeiten gemeinsam daran. Im gegenwärtig in Friedrichsdorf tagenden Aufgabenausschuss bringen sie Expertise und Erfahrungen, Blick für Praxis und Gespür für Zukunft ein.

Mehrwert für alle

Bei den deutschen Jugendmeisterschaften der Grünen Berufe zählen Modernität und Praxisnähe. Die Aufgaben sollen den Berufsalltag spiegeln, Wissen mit Können verbinden. „Zugleich achten die Expertinnen und Experten aus dem ganzen Bundesgebiet darauf, dass ein Mehrwert entsteht: für die Auszubildenden, aber auch für die Betriebe und

Schulen, die den Berufswettbewerb unterstützen“, sagt Theresa Schmidt, die Vorsitzende des Bundes der Deutschen Landjugend (BDL).

„Der Wettbewerb fordert. Vor allem fördert er. Er bringt junge Menschen weiter, aber auch die Branche“, lädt sie schon heute zum Mitmachen ein. Ihre Aussage kann bestätigen, wer im vergangenen Jahr dabei war. Die Sieger:innen zum Beispiel. Ende Januar 2026 erhielten die Besten der Besten bei der BDL-Jugendveranstaltung auf der Grünen Woche ihre Medaillen aus den Händen von Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer und Bundesbildungsministerin Karin Prien.

Spitzenleistung aus Stall, Feld, Wald, Keller und Küche

Der Applaus dort, aber auch der aus Politik, Betrieben und Öffentlichkeit machte sichtbar, was oft im Verborgenen geschieht: Spitzenleistungen im Stall, auf dem Feld, im Wald, in Keller und Küche. „Doch der Applaus ist kein Schlusspunkt. Er ist der Impuls für die nächste Generation. Während die einen geehrt werden, beginnt für die anderen der Weg. Der Berufswettbewerb lebt vom Weitergeben – von Erfahrung, Können und Verantwortung“, so die BDL-Bundesvorsitzende Schmidt.

Mit dem Motto „Grüne Berufe sind voller Leben: Wurzeln schlagen, Zukunft tragen“ zeigt der nächste Berufswettbewerb, was die Branche ausmacht. Klimaanpassung, Tierwohl, Ressourcenschutz und neue Technik gehören ebenso zum Alltag wie die Verantwortung für Natur und Gesellschaft. „Die *Wurzeln* stehen für Bodenständigkeit und Können, die *Zukunft* für Innovation, Wissen und Mut“, erklärt Schmidt: „Wer teilnimmt, braucht beides. Genau diese Haltung stärkt der Wettbewerb.“

Mehr als Medaillen

Der Berufswettbewerb bietet mehr als Medaillen: Er öffnet Türen, schafft Netzwerke, stärkt Selbstvertrauen. Zugleich macht er das Potenzial sichtbar, das in den jungen Fachkräften steckt und den Unterschied, den sie für die Gesellschaft machen.

Seit über 70 Jahren lenkt der Wettbewerb die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Grünen Berufe und die ländlichen Räume. Er zählt zu den größten Fort- und Weiterbildungsprojekten im Agrarbereich in Europa. Veranstaltet vom BDL und dem Deutschen Bauernverband (DBV) mit ihren Landesverbänden, wird er von einem breiten Bündnis aus Organisationen, ehrenamtlich Engagierten und Partnern wie z.B. den LandFrauenverbänden getragen.

Das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, die Landwirtschaftliche Rentenbank und weitere Unterstützer ermöglichen den Wettbewerb. Sie investieren in die Fachkräfte von morgen und in die Zukunft der Branche.

Mehr dazu: www.landjugend.de/mitmachen/berufswettbewerb/

Quelle: BDL